

Busfahrer sammelt Unterschriften

Volksbegehren „Mehr Demokratie in Thüringer Kommunen“ startete Omnibustour in Eisenach

Lange und intensive Gespräche führte gestern Busfahrer Werner Küppers vor seinem weißen Doppelstockbus. Er startete mit dem früheren Berliner Stadtbus in Eisenach zu einer Thüringen-Tour für direkte Demokratie.

EISENACH (db). Am 1. Mai zählte das Bündnis für „Mehr Demokratie in Thüringer Kommunen“ bereits 41 000 Unterschriften. Für eine angestrebte Vereinfachung von Bürgerentscheiden und Bürgerbegehren sind aber bis zum 19. Juli dieses Jahres noch 159 000 Unterschriften nötig.

„Wir haben in Eisenach mit 1800 Unterschriften schon die Hälfte der nötigen Anzahl gesammelt, doch wir werden nicht



NAHVERKEHR: Busfahrer Werner Küppers wirbt mit seinem Omnibus für direkte Demokratie in Deutschland und tourt bis zum 6. Juni durch 24 Thüringer Städte.

nachlassen, es kommt auf jede Unterschrift an“, rechnet Bündnis-Sprecher Ralf-Uwe Beck vor. Unterstützung findet die Thüringer Initiative seit gestern auch bei Werner Küppers, dem Busfahrer des Vereins „Für direkte Demokratie in Deutschland“. Das lateinische Wort „Omnibus“ steht „für alle, durch alle“; und so versucht der Rheinländer Küppers – „meine Heimat ist im Bus“ – Passanten an seinen Halteorten für Unterschriften zum Volksbegehren zu gewinnen. „Wir halten auch Unterricht an Schulen und animieren Bürger zum Mitmachen, sie sollen selbst Unterschriften sammeln.“ Heute rollt der weiße Bus weiter zum Bad Salzunger Markt. Weitere Haltestellen gibt es im Internet.

TA-Internetservice:
www.omnibus.org

TA ESA
0508